

## **AWARENESS**

Unser Ziel ist es, ein Festival zu schaffen, an dem sich ALLE wohl und akzeptiert fühlen. Wir legen grossen Wert auf **Awareness**, was wir als das Bewusstsein für die Grenzen und Bedürfnisse anderer verstehen. Auf unserem Festivalgelände soll sich jeder Mensch sicher und respektiert fühlen – unabhängig von Hautfarbe, Geschlecht, Herkunft, gesellschaftlichem Status, sexueller Orientierung oder Religion.

### **Was bedeutet Awareness für uns?**

Awareness bedeutet, sich der eigenen und der Grenzen anderer bewusst zu sein. Diese Grenzen sind individuell und können für jede Person unterschiedlich sein. Deine persönlichen Grenzen sind nicht zwangsläufig die des Gegenübers, und nur ein klares „Ja“ bedeutet auch wirklich „Ja“.

### **Unser Kodex**

- Wir sind füreinander da und achten aufeinander.
- Niemand wird aufgrund seines Aussehens oder Verhaltens angestarrt, bewertet oder belästigt.
- Die persönlichen Grenzen von anderen werden respektiert – nur „Ja“ bedeutet „Ja“.
- Sei dir deiner Privilegien bewusst (z. B. Herkunft, Geschlecht, Klasse, Bildung, Beruf).
- Achte darauf, nicht von aussen auf das Geschlecht einer Person zu schliessen. Verwende geschlechtsneutrale Sprache oder frage respektvoll nach den Pronomen.
- Rassismus, Sexismus, Ableismus, Queerfeindlichkeit und jede andere Form von Diskriminierung werden nicht toleriert.

Ein Verstoss gegen diese Regeln kann, nach Rücksprache mit dem Security-Team, zum Ausschluss von der Veranstaltung führen.

### **Awareness-Team**

Wir haben rund um die Uhr ein Awareness-Team auf dem Festivalgelände, das jederzeit ansprechbar ist. Falls du eine Grenzüberschreitung erlebst oder beobachtest, kannst du dich vertrauensvoll an das Team wenden. Das Team hört dir zu und bespricht mit dir das weitere Vorgehen. Wenn nötig, wirst du in den „Safer Space“ gebracht. Die Mitglieder des Awareness-Teams tragen gelbe T-Shirts mit der Aufschrift "Awareness".

### **Safer Space**

Wenn dir die vielen Menschen und die Musik zu viel werden, kannst du dich bewusst in eine der Ausgleichszonen oder den „Safer Space“ zurückziehen. Dieser Raum bietet Ruhe und Sicherheit für diejenigen, die eine Pause oder einfach ein bisschen Zeit für sich selbst benötigen. Der Safer Space ist während der Öffnungszeiten des Festivals betreut.